

Datenschutzrechtliche Informationen

nach Artikel 13 Abs. 1 und 2 sowie Art. 14 Abs. 1 und 2 Daten-
schutz-Grundverordnung (DSGVO)



Inhalt

Inhalt	2
1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?	3
2. Wer ist der betriebliche Datenschutzbeauftragte?	3
3. Was ist der Zweck der Verarbeitung und auf welcher Rechtsgrundlage dürfen wir das?	3
4. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung	4
5. Wer erhält die Daten?	4
6. Wie lange werden die Daten gespeichert?	4
7. Welche Betroffenenrechte bestehen?	4
8. Wer ist Aufsichtsbehörde?	5
9. Welche Kategorien von Daten werden verarbeitet?	5
10. Wie werden die Daten geschützt?	6
11. Müssen Daten bereitgestellt werden?	6
12. Homepage der Kommunal Agentur NRW	6

Datenschutzrechtliche Informationen nach Artikel 13 Abs. 1 und 2 sowie Art. 14 Abs. 1 und 2 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Kommunal Agentur NRW GmbH
Cecilienallee 59
40474 Düsseldorf
Telefon: 0211/430 77 - 0
Fax: 0211/430 77 - 22
E-Mail-Adresse: info@KommunalAgenturNRW.de

2. Wer ist der betriebliche Datenschutzbeauftragte?

Kommunal Agentur NRW GmbH
Datenschutzbeauftragter
Cecilienallee 59
40474 Düsseldorf
Telefon: 0211/430 77 - 29
Fax: 0211/430 77 - 22
E-Mail-Adresse: Datenschutzbeauftragter@KommunalAgenturNRW.de

3. Was ist der Zweck der Verarbeitung und auf welcher Rechtsgrundlage dürfen wir das?

Die Kommunal Agentur NRW GmbH verarbeitet personenbezogene Daten in Übereinstimmung mit der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und den bundes- und landesrechtlichen datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Unter anderem werden wir Ihre Daten beispielsweise zu den nachfolgend genannten konkreten Einzelzwecken verarbeiten. Dies ist keine vollständige oder abschließende Aufzählung von Einzelzwecken, sondern benennt lediglich Beispiele, die die vorstehend genannten Zwecke transparenter machen sollen.

- zur Prüfung der Eignung eines Bewerbers oder Bieters im Rahmen des Vergabeverfahrens:

z.B. durch Vorlage von Referenzen von bereits erbrachten vergleichbaren Leistungen, Lebensläufen von Mitarbeitern mit Namen und Adressen, Vorlage von Studien- und Ausbildungsnachweisen, Bescheinigung über die Erlaubnis zur Berufsausübung für In-

haber oder Führungskräfte des Unternehmens oder Eigenerklärungen eines Ausschlussgrundes nach §§ 123 ff. GWB und den ggf. erfolgten Selbstreinigungsmaßnahmen.

4. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung

- **Wahrung berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f) DSGVO):** Die Kommunal Agentur NRW GmbH wird bestimmte Daten zur Wahrung eigener oder der Interessen Dritter verarbeiten. Dies sind z.B. Maßnahmen zur Ermittlung der Eignung eines Bewerbers oder Bieters in einem Vergabeverfahren. Eine solche Ermittlung ist – gerade bei der Vergabe von Dienstleistungen – nicht ohne die Erhebung von personenbezogenen Daten möglich.

5. Wer erhält die Daten?

Innerhalb der Kommunal Agentur NRW erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten benötigen. Weiterhin werden nach Auswertung eines Vergabeverfahrens den uns mit der Durchführung eines Vergabeverfahrens beauftragenden Städte und Gemeinden die im Rahmen des Vergabeverfahrens von Ihnen eingereichten Daten übermittelt und für die Dauer der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist gespeichert.

Eine Datenübermittlung in ein außereuropäisches Drittland findet nicht statt.

6. Wie lange werden die Daten gespeichert?

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir als auch die Sie – im Falle einer für Sie positiv ausfallenden Vergabeentscheidung – mit der Leistung beauftragende Stadt oder Gemeinde Ihre Daten für die Dauer der Vertragslaufzeit. Darüber hinaus unterliegen wir sowie die Städte und Gemeinden verschiedenen gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten. Diese dort vorgegebenen Fristen betragen im Regelfall zwischen drei und zehn Jahren.

7. Welche Betroffenenrechte bestehen?

Jede betroffene Person hat unter Beachtung der Einschränkungen des BDSG das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), das Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO), das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) sowie das Recht auf Widerspruch (Art. 21 DSGVO).

8. Wer ist Aufsichtsbehörde?

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG). Aufsichtsbehörde ist:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Nordrhein- Westfalen
Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf.

9. Welche Kategorien von Daten werden verarbeitet?

Personenbezogene Daten sind Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen (im Folgenden "**Daten**"). Im Rahmen der Beteiligung an einem Vergabeverfahren verarbeiten wir im rechtlich zulässigen Umfang, insbesondere unter Berücksichtigung des Prinzips der Datenminimierung, Daten über Ihre Person sowie Daten der von Ihnen im Rahmen eines möglichen Vertragsverhältnisses einzusetzenden Mitarbeiter. Dies betrifft insbesondere folgende Informationen:

- **Daten, die Sie uns zur Verfügung stellen:** Sie stellen uns im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs oder der Abgabe Ihres Angebotes personenbezogene Daten zur Verfügung.

Gegebenenfalls stellen Sie uns beispielsweise die folgenden Informationen zur Verfügung: Ihren Namen bzw. den Namen des Geschäftsführers, Ihre dienstlichen Kontaktdaten inklusive Ihrer dienstlichen Adresse, Ihre dienstlichen E-Mail-Adresse und Ihre dienstliche Telefonnummer, Referenzen von bereits erbrachten vergleichbaren Leistungen.

- **Bei Dritten erhobene Daten:** Im Zuge eines Ausschreibungsverfahrens werden zum Nachweis der Eignung des sich an dem Verfahren beteiligenden Unternehmen auch die zur Beurteilung der Eignung erforderlichen personenbezogenen Daten der einzusetzenden Mitarbeiter erhoben und verarbeitet. Diese Daten werden über das sich an einem Vergabeverfahren beteiligende Unternehmen erhoben.

Folgende Informationen können somit bei Dritten (dem sich am Vergabeverfahren beteiligenden Unternehmen) erhoben werden: Lebensläufe von Mitarbeitern mit Namen und Adressen, Vorlage von Studien- und Ausbildungsnachweisen, Bescheinigung über die Erlaubnis zur Berufsausübung für Inhaber oder Führungskräfte des Unternehmens oder Eigenerklärungen eines Ausschlussgrundes nach §§ 123 ff. GWB und den ggf. erfolgten Selbstreinigungsmaßnahmen.

10. Wie werden die Daten geschützt?

Die Kommunal Agentur NRW misst neben dem eigentlichen Datenschutz auch dem Thema Datensicherheit hohe Bedeutung zu. Wir werden Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den Anforderungen an die Sicherheit der Verarbeitung aus Art. 32 DSGVO verarbeiten. Durch umfangreiche technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen, die anerkannten IT-Standards entsprechen und laufend überprüft werden, stellen wir sicher, dass Ihre Daten gegen missbräuchliche Nutzung angemessen geschützt sind.

11. Müssen Daten bereitgestellt werden?

Das Bereitstellen der personenbezogenen Daten ist nicht gesetzlich vorgeschrieben. Weiterhin ist es mit Ihnen nicht vertraglich geregelt, dass Sie personenbezogene Daten bereitstellen.

Jedoch ist die Bereitstellung der personenbezogenen Daten für einen Vertragsschluss erforderlich. Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten durch die Kommunal Agentur NRW steht im unmittelbaren Zusammenhang mit der Wahrnehmung der Durchführung und Auswertung von Vergabeverfahren. Ohne die Erhebung und Verarbeitung sorgsam ausgewählter personenbezogener Daten kann beispielsweise eine Beurteilung der Eignung eines Bewerbers oder Bieters im Rahmen eines Vergabeverfahrens nicht vorgenommen werden. Die Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten hätte damit zur Folge, dass Ihr Teilnahmeantrag bzw. Ihr Angebot aufgrund der Nichtfeststellbarkeit Ihrer Eignung ausgeschlossen werden muss.

12. Homepage der Kommunal Agentur NRW

Bei jedem Zugriff eines Nutzers auf das Internet-Angebot der Kommunal Agentur NRW und bei jedem Abruf einer Datei werden Daten über diesen Vorgang vorübergehend in einer Protokolldatei gespeichert und verarbeitet. Vor der Speicherung wird jeder Datensatz durch Veränderung der IP-Adresse anonymisiert.

Im Einzelnen werden über jeden Zugriff / Abruf folgende Daten gespeichert:

- (anonymisierte) IP-Adresse
- Datum und Uhrzeit
- aufgerufene Seite/Name der abgerufenen Datei
- übertragene Datenmenge
- Meldung, ob der Zugriff / Abruf erfolgreich war

Beim Aufruf einzelner Seiten werden so genannte temporäre Cookies verwendet, um die Navigation zu erleichtern. Diese Session Cookies beinhalten keine personenbezogenen Daten und verfallen nach Ablauf der Sitzung. Techniken, die es ermöglichen, das Zugriffsverhalten der Nutzer nachzuvollziehen, werden nicht eingesetzt.